

# Alle Lichter an für die Heimat

- Anna Janina singt und spielt im Theater am Turm
- Villingerin kehrt für Auftritt in die Heimat zurück

**VS-Villingen** (pm/rob) Viele kennen sie noch, die Chansonsängerin Anna Janina, die als St.-Ursula-Schülerin und Klosterspatz in Villingen aufwuchs und mittlerweile deutschlandweit mit ihren Musikkabarett-Programmen auftritt. Mitten in der Pandemie gewann Anna Janina mit einem selbstgeschriebenen Lied den Hesse-Preis der Udo-Lindenberg-Stiftung 2021 und durfte im Folgejahr zusammen mit Udo Lindenberg beim Hesse-Festival in Calw auftreten, heißt es in einer Pressemitteilung.

„Das war wirklich ein fast magisches Erlebnis“, schwärmt sie „mit meinen eigenen Liedern vor 5000 Menschen zu spielen, während man eben noch hinter der Bühne mit Udo Lindenberg gescherzt hat.“ Hatte Anna Janina sich zu Anfang noch auf die Songs der goldenen 20er-Jahre spezialisiert, so singt sie nun vermehrt selbstgeschriebene Lieder; für das Format „Lesen ohne Atomstrom“ in Hamburg schrieb sie den Titelsong der Veranstaltung und trat dort unter anderem mit Sebastian Krumbiegel, dem Frontsänger der Prinzen, im Schmidtchen Tivoli auf.

Nun kommt Anna Janina am Samstag, 4. November, 19 Uhr, zurück in die Heimat und auf die Bühne des Theaters am Turm, im Gepäck eine selbstgeschriebene Singspielshow, die es in sich hat. „Alle Lichter an! Ein Auftrag für die Fantasie“ heißt der Abend, mit Franziska Teichert am Klavier, geballte Frauempower also. „Der Abend besteht aus 15 selbst geschriebenen Liedern“, verrät Anna Janina, die auch für Regie und Dialoge verantwortlich zeichnet. „Ich spiele meine eigene Fantasie, die vom Großhirn den Auftrag erhält, in den Erinnerungen der Sängerin Anna Janina zu wühlen, um daraus Lieder für einen Liederabend zu machen. Unterstützung erhält die Fantasie dabei von der Struk-



Chansonsängerin Anna Janina wuchs als St.-Ursula-Schülerin und Klosterspatz in Villingen auf und kehrt nun in die Heimat zurück. BILD: TINE ACKE

tur am Klavier. Aus Sicht der Fantasie spielt die Struktur ja ganz nett Klavier, ist mit ihrem Klemmbrett bewaffnet aber ein furchtbarer Pedant. Die Fantasie stürzt sich lieber einfach mitten rein. Aber Fantasie und Struktur müssen es schaffen, zusammenzuarbeiten.“

Das Villinger Publikum darf also gespannt sein auf diese Singspielshow, von der es im Donaukurier über die Premiere hieß: „...grandios gelungen, facettenreich und frech, voller Witz und skurril.“ Anna Janina: „Ich freue mich schon sehr darauf, in meiner Heimat alle Lichter angehen zu lassen!“

## Die Singspielshow

„Alle Lichter an!“ gibt es am Samstag, 4. November, um 19 Uhr im Theater am Turm, Schaffneigasse, in VS-Villingen zu sehen und zu hören. Karten kosten 17 Euro; ermäßigt zwölf Euro und sind übers Internet unter [www.theater-am-turm.de](http://www.theater-am-turm.de) zu beziehen.

Informationen im Internet:  
[www.anna-janina-singt.de](http://www.anna-janina-singt.de)